



FC Wallisellen  
Postfach 179  
CH-8304 Wallisellen  
Vereins-Nr. 11053  
info@fcwallisellen.ch  
www.fcwallisellen.ch

## Jahresbericht des Präsidenten

Liebe FCW-ler

Ein intensives Jahr mit vielen positiven, wie aber leider auch negativen Ereignissen liegt hinter uns.



Lasst mich, ungewöhnlicher Weise zuerst mit den Negativen, berichten. Negativer Höhepunkt war sicherlich das sofortige Verlassen des Vereines von Daniel Borilovic, Trainer der ersten Mannschaft. Natürlich verliessen mit Daniel auch diverse Spieler den Verein, um es Ihrem Spezi gleich zu tun. So wurde die Vereinsleitung gezwungen, innert kürzester Zeit einen neuen Trainer zu suchen und zu verpflichten. Diesen fanden wir in der Person von Emilio Gesteiro, welcher am Schluss der Saison 2014/2015 den guten 5. Platz in der 2. Liga erreichte. Leider gelang es Emilio nicht, die Mannschaft zu einer Einheit zu formen, welche sowohl auf, wie auch neben dem Platz ein Vorbild und Aushängschild des FCW darstellt. Dass das Fanionteam nie eine richtige Mannschaft war, zeigt auch der aktuelle Tabellenstand. So sah sich die Vereinsleitung gezwungen, den laufenden Vertrag mit Emilio im Dezember 2015 aufzulösen und mit Maurizio Fede einen neuen Trainer zu engagieren. Die Hauptaufgabe von Maurizio wird im grössten Teil darin bestehen, aus dem Kader wieder eine Mannschaft zu bilden, welche Ihre Pflichten gegenüber dem Verein in vorbildlicher Funktion wahrnimmt. Wenn ihm das gelingt werden sich auch die sportlichen Erfolge wieder einstellen. Was mir ebenfalls wichtig erscheint, ist die Tatsache, dass sich auch die Zuschauer und vereinseigenen Mitglieder wieder mehr zur ersten Mannschaft hingezogen fühlen.

Als Negativ-Ereignis betrachte ich auch die Walliseller Gewerbeausstellung. Es ist nicht die Schuld des FCW sondern der Bevölkerung. Da organisiert man über Jahre hinweg ein tolles 3-tägiges Fest und bringt es nicht fertig ein Zelt, welches 500 Personen fasst, zu füllen – und dies mit Top-Bands aus Deutschland und Österreich. Für mich ganz klar ein Hinweis, dass man von solch grossen Anlässen in Zukunft die Finger lassen sollte.

Nun aber zu den erfreulichen Dingen. Aus sportlicher Sicht sind die grössten Erfolge aus der Nachwuchsabteilung zu melden. Zu erwähnen sind an dieser Stelle sicherlich der Cup-Sieg unserer B-Juniorinnen, der Aufstieg der D-Junioren in die höchste Spielklasse, der Verbleib in der Coca-Cola Liga der jungen C-Mannschaft und die vielen Erfolge aller Mannschaften. Was mich für die Zukunft sehr positiv stimmt ist, die Tatsache, dass wir innerhalb der grossen FCW-Familie immer mehr junge, engagierte Mitglieder haben, welche diverse Aufgaben übernehmen. Allen voran haben wir mit Andrea Hubmann einen Nachfolger für unseren Senioren-Leiter, Reto Remund, gefunden, welcher noch nicht einmal das Alter hat um bei den Senioren 30+ selber mit zu spielen. Auch das Nachwuchs-Camp in der Lenk wurde von durchwegs jungen Mitgliedern bestens organisiert und durchgeführt, was die positiven Rückmeldungen bestätigen.

Hauptsponsor  
**Allianz**

Ausrüstungssponsor  
**huspo**

Turniersponsor

Fitness-Partner



Auch bei der Helfersuche finden wir immer mehr Junge, welche bereit sind, bereits in frühen Jahren Verantwortung zu übernehmen und den Verein tatkräftig unterstützen. So ist es uns gelungen, sämtliche Anlässe reibungslos über die Bühne zu bringen. Sei es die Walliseller Messe, Dorf- und Schülerturnier, X-MAS-Hallenturnier, Trainer-Weiterbildungsweekend in Dornbirn, Vorstandsworkshop in Oberstaufern usw. Dafür ein herzliches Dankeschön allen Helfern. Dies soll aber nicht heissen, dass wir nicht nach wie vor auf der Suche nach neuen freiwilligen Helfern sind. Wenn jemand also Lust verspürt sich im FCW zu engagieren, dann warten interessante Aufgaben auf Euch.

Nach anfänglicher Skepsis muss ich zugeben, dass unser vereinseigenes Sammelalbum ein Riesenerfolg war, und dass Jung und Alt völlig dem Sammelfieber verfallen ist. Es macht aber auch wirklich Freude, alle 715 Bilder zu betrachten, damit man einmal die Grösse unseres Vereines vor Augen sieht. Dieses Grossprojekt wurde dank Pascal Oliver Hauser, zusammen mit Nadia Scaglioni und Andreas Meier hervorragend organisiert und durchgeführt. Dafür gilt dem Projektteam mein besonderer Dank.

Für dieses Jahr haben wir uns vorgenommen, unser Leitbild und unsere Visionen zu überarbeiten und erhoffen uns damit, dass vor allem die Verbundenheit mit unserer ersten Mannschaft wieder hergestellt wird, dass man wieder gerne auf den Fussballplatz geht. In diesem Sinne wünsche ich Euch allen eine unfallfreie Zeit und weiterhin viel Spass beim schönsten Hobby der Welt. Hopp FC Wallisellen!

Nicht vergessen: Am Freitag 4. März 2016 um 20 Uhr ist unsere Generalversammlung im Saal zum Doktorhaus. Für alle Aktiven welche 18 Jahre und älter sind ist der Besuch obligatorisch und über jeden weiteren Gast freuen wir uns zusätzlich.

Euer Präsident  
Jörg Bosshart